

Abschluss

Qualifizierte Teilnahmebescheinigungen:

jeweils verpflichtender Besuch der Veranstaltungen sowie erfolgreiches Absolvieren des LMS inklusive Hausarbeit, Workshops, Kolloquien und erfolgreich bestandenen Leistungsnachweisen

Voraussetzungen für die Abschlussprüfung zum Erwerb der Abschlussurkunde:

Teilnahmebescheinigung bzw. adäquater Nachweis des Basiskurses (M 1) und qualifizierte Teilnahmebescheinigungen der Vertiefungen (M 2 bis M 4), die jeweils einen erfolgreichen Abschluss dokumentieren.

Abschlussurkunde für das Qualifizierungsprogramm insgesamt:

erfolgreich absolvierte Abschlussprüfung (Lernzielkontrolle zum Leistungsnachweis über das gesamte Programm M 1 bis M 4) im Anschluss an M 4

Anerkennung Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB)

Die Abschlussurkunde über die gesamte BIM-Weiterbildung entsprechend BIM SDAIK wird vom Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) bei der Vergabe öffentlicher Bauprojekte des Bundesbaus als ein Qualifikationsnachweis basierend auf der Richtlinie VDI/BS 2552 Blätter 8.1 und 8.2 anerkannt.



Qualifizierungsprogramm BIM auf einen Blick

Zielgruppe Personen mit abgeschlossenem Hochschulstudium der Architektur, Innen- oder Landschaftsarchitektur, des Bauingenieurwesens, der TGA oder verwandte Disziplinen, Fach- und Führungskräfte der Baubranche und die interessierte Bauherrschaft

Qualifizierungsniveau Basis (M 1) und Vertiefung (M 2 bis M 4)

Abschluss Qualifizierte Teilnahmebescheinigung pro Modul bei jeweils 100%iger Teilnahme und erfolgreichem Abschluss; Abschlussurkunde bei erfolgreichem Abschluss des gesamten Programms inklusive Abschlussprüfung

AKBW-Anerkennung 60 Std alle Fachrichtungen, AiP/SiP maximal 16 Std

INGBW-Anerkennung 52 Fortbildungspunkte (FP)

Laufzeit/Dauer 25. Januar bis 26. Juli 2024

Ort/Medium Stuttgart, Haus der Architektinnen und Architekten (HdA)/online/LMS

Teilnahmegebühren inklusive Prüfung 9.240.-, Kammermitglieder 7.640.-, AiP/SiP 5.360.-

Leistungen 128 Unterrichtsstunden (UStd) inklusive LMS: Seminare, Seminarskripte, Verpflegung an Präsenztagen, Übungsprojekt, Online-live-Interaktionen, LMS mit On-demand-Inhalten, Miroboard, ausgewählte Schulungssoftware, Abschlussprüfung

Fachliche Leitung Eberhard Beck, Freier Architekt, Prof. Dr.-Ing. Steffen Feirabend, Dipl.-Ing. Nikolas Früh

Weitere Informationen und Anmeldung



www.akbw.de > Angebot > IFBau I Fortbildungen
> Lehrgänge > Qualifizierungsprogramm BIM

Wissen baut auf.

Fachliche Beratung

Ihre Fragen zum Weiterbildungsangebot beantwortet

Dipl.-Ing. Ramona Falk

Tel. 0711 2196-2331, ramona.falk@ifbau.de

Das IFBau

Das Institut Fortbildung Bau (IFBau) der Architektenkammer Baden-Württemberg (AKBW) führt Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen für Architektinnen und Architekten, Ingenieurinnen und Ingenieure sowie verwandte Berufszweige durch und bietet regelmäßig umfassende Qualifizierungen auf den Gebieten der Bautechnik und des Projektmanagements an. Hinter dem IFBau steht ein Netzwerk von Expertinnen und Experten aus Wirtschaft, Forschung und Lehre.

Kooperationspartnerin

Ingenieurkammer Baden-Württemberg, www.ingbw.de

Ansprechpartner INGBW: Dipl.-Ing. Gerhard Freier

Tel. 0711 64971-42, freier@ingbw.de

Förderung

Für dieses Qualifizierungsprogramm wurden Fördergelder aus dem Europäischen Sozialfonds Plus beantragt. Teilnehmende können eine Preisermäßigung bis zu einer Höhe von 70% erhalten, sofern bestimmte personenbezogene Voraussetzungen erfüllt werden.

Weitere Informationen: www.akbw.de > Angebot > IFBau I Fortbildungen
> ESF-Plus Fachkursförderung



Kofinanziert von der Europäischen Union

Kofinanziert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg



BIM STANDARD
DEUTSCHER
ARCHITEKTEN- UND
INGENIEURKAMMERN

Bildnachweis:
hammeskrause architekten bda,
Dipl.-Ing. Nikolas Früh,
Knippers Helbig GmbH,
Rene Müller

Wissen baut auf.

Qualifizierungsprogramm BIM – Planen, Bauen und Betreiben Module 1 bis 4



berufsbegleitende Weiterbildung Stuttgart, Haus der Architektinnen und Architekten und online

INGBW

Ingenieurkammer Baden-Württemberg
voranbringen – vernetzen – versorgen



Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer
Baden-Württemberg
www.ifbau.de

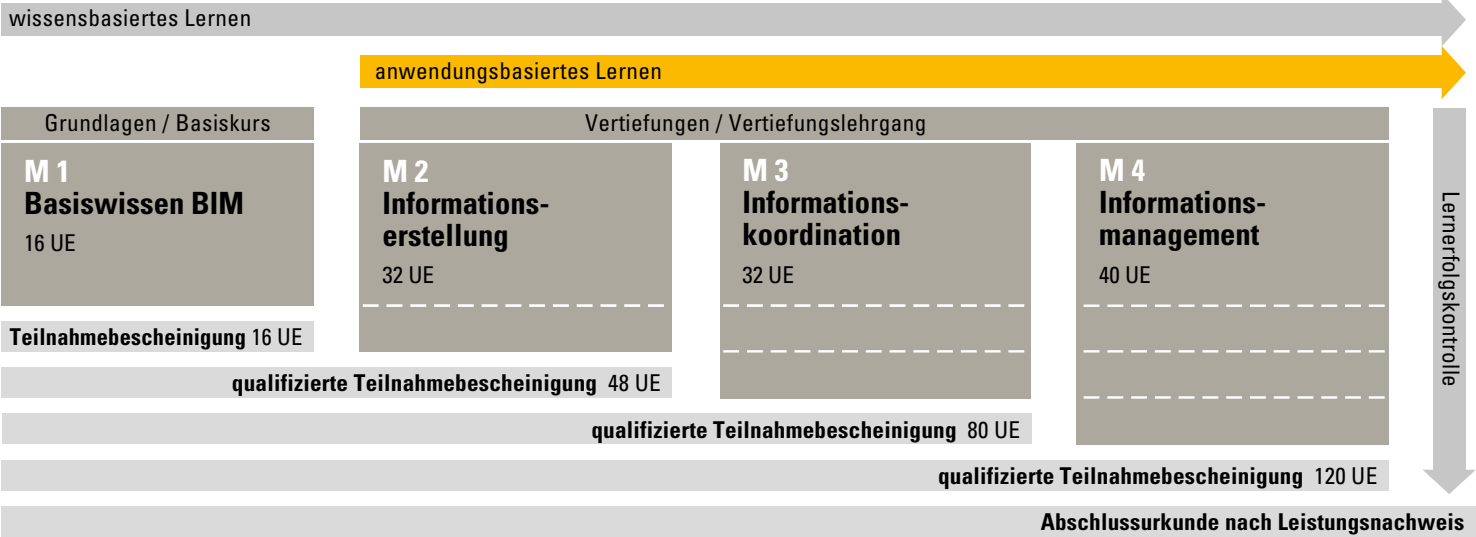
Qualifizierungsprogramm BIM – Planen, Bauen und Betreiben
Individuell weiterbilden mit Lern-Management-System (LMS)

Zielsetzung des Qualifizierungsprogramms BIM – Planen, Bauen und Betreiben ist die vertiefende Qualifizierung im Hinblick auf die praktische Anwendung der BIM-Methode und die damit einhergehenden Planungs- und Bauprozesse. Ein besonderes Augenmerk der vier Module liegt auf der kooperativen Zusammenarbeit und interdisziplinären Ausrichtung der digital unterstützten Arbeitsweise.

Das Programm wird gemeinsam mit der Ingenieurkammer Baden-Württemberg (INGBW) konform zur Richtlinie VDI/BS-MT 2552 „Building Information Modeling (BIM)“, Blätter 8.1 sowie 8.2 durchgeführt und entspricht dem „BIM Standard Deutscher Architekten- und Ingenieurkammern (BIM SDAIK)“.

Bei dieser Weiterbildung wird vom IFBau erstmalig ein Lern-Management-System (LMS) für die Lehre eingesetzt. Die Plattform ILIAS ermöglicht eine Kombination aus On-demand-Anteilen, Live-online-Sequenzen und Präsenzveranstaltungen, die das Lernen entsprechend individuellen Bedürfnissen stärkt. Anhand eines Übungsprojekts werden die wesentlichen Anforderungen an eine professionelle BIM-Anwendung direkt am Modell durchgespielt.

Die Lehre findet live als Online- oder Präsenzveranstaltung und per LMS statt. Die Module sind einzeln buchbar. Sie werden, beginnend mit Modul 1 bzw. bei dessen adäquatem Nachweis mit Modul 2, in chronologischer Reihenfolge absolviert.



248911



Modul 1: Basiswissen BIM 16 UStd

Einführung, Mehrwerte von BIM, Anwendungsformen von BIM/openBIM | Normative Verweise, Richtlinien | Objektorientierter Modellaufbau, Überblick BIM-Werkzeuge | Grundlegende Konzepte der BIM-Implementierung | Rechtliche Grundlagen | BIM-Ziele und Anwendungsfälle, Modellbasierte Qualitätssicherung, Koordinierung | Bestandserfassung und Übergabe | Neueste Entwicklungen zu BIM | BIM-Kolloquium

Termine Online-Interaktion **25. Januar 2024**, 15:30–17:00 Uhr
Präsenz in Stuttgart, HdA **02. Februar 2024**, 9:30–17:00 Uhr
Etwa 6 UStd zusätzl. erforderlich für das Selbststudium im LMS

Anerkennung AKBW: 10 Std, alle Fachrichtungen | INGBW: 7 FP

Gebühr 980,- | Kammermitglieder: 780,- | AiP/SiP: 600,-



248921



Modul 2: Informationserstellung 32 UStd

Spezifische Vertiefung der Basiskenntnisse | Vorstellung Übungsprojekt, Aufgabenstellung Hausarbeit | Hausarbeit: Selbständige Erstellung eines Fachmodells zum Übungsprojekt | Workshops: Qualitätskontrolle der Fachmodelle, Zusammenführung der Fachmodelle | Koordination, regelbasierte Prüfung | Leistungsverzeichnis (LV), modellbasierte Mengenermittlung | Planableitung und Dokumentation | Simulation und Analyse, Visualisierung

Termine Online-Interaktionen **20./22./29. Februar 2024, 07./14./21. März 2024**, jew. 15:30–17:00 Uhr
Etwa 20 UStd zusätzl. erforderlich für das Selbststudium im LMS, zuzüglich Hausarbeit

Anerkennung AKBW: 12 Std, alle Fachrichtungen | INGBW: 13 FP

Gebühr 2.360,- | Kammermitglieder: 1.960,- | AiP/SiP: 1.360,-

248931



Modul 3: Informationskoordination 32 UStd

Grundlagen der Koordination und Vorbereitung der Workshops | Workshops Koordinationsprozesse: Kollisionsprüfung und Konflikterfassung, Konfliktmanagement und Koordinierung der Modelle | 4D Zeit und 5D Kosten | BIM in der Ausführung | Implementierung | Facility Management (FM)

Termine Online-Interaktionen **16./18./25 April 2024, 02./08. Mai 2024**, jew. 15:30–17:00 Uhr, **16. Mai 2024** 13:30–15:00 Uhr
Etwa 20 UStd zusätzl. erforderlich für das Selbststudium im LMS

Anerkennung AKBW: 12 Std, alle Fachrichtungen, nicht AiP/SiP | INGBW: 13 FP

Gebühr 2.360,- | Kammermitglieder: 1.960,- | AiP/SiP: 1.360,-

248941



Modul 4: Informationsmanagement 48 UStd

Projektmanagement | Implementierung | Kosten und Termine | Vertragswesen | Strukturierung | Betrieb und Nachhaltigkeit | Abschlussprüfung

Termine Online-Interaktionen **04./06./13./20. Juni 2024, 04. Juli 2024**, jew. 15:30–17:00 Uhr
Präsenz in Stuttgart, HdA **27. Juni 2024, 26. Juli 2024**, jew 9:30–17:00 Uhr
Etwa 22 UStd zusätzl. erforderlich für das Selbststudium im LMS zuzüglich Prüfungsvorbereitung

Anerkennung AKBW: 26 Std, alle Fachrichtungen, nicht AiP/SiP | INGBW: 19 FP

Gebühr 3.540,- | Kammermitglieder: 2.940,- | AiP/SiP: 2.040,-



- Dozentinnen und Dozenten**
- Eberhard Beck
Dipl.-Ing. Marina Do Amaral Pimentel
RA Ulrich Eix
Dipl.-Ing. (FH) Sirri El Jundi
Prof. Dr.-Ing. Steffen Feirabend
Dipl.-Ing. Nikolas Früh
Dipl.-Ing. Marco Iannelli
Prof. Dipl.-Ing. Christine Kappei

Dipl.-Ing. Ina Karbon
Dipl.-Ing. Hinrich Münzner MBA
Dipl.-Ing. (FH) Marianne Penka
Dipl.-Ing. Matthias Pfeifer
Dipl.-Ing. (FH) Alexandra Schöller
Dipl.-Kfm. Andreas Seibold
Ulla Stäblein B. A.
Martin Wachinger B. Eng.
Mikis Waschl B. Eng.

Ziele

Das berufsbegleitende, modular durchgeführte Qualifizierungsprogramm BIM – Planen, Bauen und Betreiben nach dem BIM SDAIK vermittelt Basis- und vertiefende Kenntnisse, um digitale Prozesse ganzheitlich zu managen und digitale Methoden einsetzen zu können. Es wird aufgezeigt, wie die BIM-Methode die notwendige partnerschaftliche und interdisziplinäre Zusammenarbeit fördert. Entsprechend befasst sich der Lehrgang mit den relevanten BIM-Werkzeugen und deren Implementierung sowie den rechtlichen Gegebenheiten und Richtlinien. Das BIM-erfahrene Referierendenteam beleuchtet die Themen im Hinblick auf Menschen, Prozesse, Rahmenbedingungen, Technologien und Daten mit dem Ziel einer professionellen Anwendung der Arbeitsmethode BIM.

Methoden

Vortrag, Diskussion im Plenum, Praxisbeispiele, Übungsprojekt, LMS mit On-demand-Inhalten, Online-live-Interaktionen, Miroboard, praktische Übungen/Workshops, Lernzielkontrollen

Perspektive

Mit den neu erworbenen Kompetenzen können Sie einen Schwerpunkt auf BIM-basierte Planungs- und Bauprojekte legen und sich mit einem Erfolg versprechenden Alleinstellungsmerkmal am Markt positionieren. Zu Ihrer Zielgruppe gehören private und öffentliche Bauherren, Bauträger, Investoren, Immobiliengesellschaften sowie Architektur- und Ingenieurbüros.